

GEMEINDEBRIEF

EVANG. PFARRGEMEINDE A. B. REUTTE IN TIROL

2 / Juli 2016



"Singet dem Herrn ein neues Lied; denn er tut Munder." (Psalm 98.1)

Arbeit - Freizeit - Zeit für Gott?

Die meisten Menschen, bereits die Schüler in der Volksschule schon, freuen sich auf ihre Freizeit. Nach der Arbeit, nach der Schule, nach vielen Terminen und Aufgaben, ist man froh, das "Korsett" des Tages abzulegen, um das zu machen, was man gerne tut. Viele nehmen am regen Vereinsleben ihres Wohnortes teil, werkeln in Haus, Hof, Garten oder in der Wohnung. Vielleicht geht sich noch eine Rad- oder eine Bergtour aus. Aber auch einfach chillen, lesen, Musik hören, fernsehen.....Wenn der Urlaub winkt oder die Ferien beginnen, ist Jung und Alt froh. Jetzt kann man aufatmen. Kein unguter Chef, kein überkluges Arbeitsteam, kein nerviger Lehrer.....Dass dies der Seele und dem Leib guttut, wird niemand widersprechen können. In Gottes Schöpfung gehört Ruhe zu seinem Plan. Das ist in der Matrix dieser Welt drinnen, wenn man sich auf Gott einlässt. Selbst Gott ruhte nach getaner Arbeit. "Am siebten Tag hatte Gott sein Werk vollendet und ruhte von aller seiner Arbeit aus. Und Gott segnete den siebten Tag und erklärte ihn zu einem heiligen Tag, der ihm gehört, denn an diesem Tag ruhte Gott, nachdem er sein Schöpfungswerk vollbracht hatte." (Genesis, 1. Mose 2). Auch die Zeit der Ruhe soll gesegnet sein.

Bei aller Freude über die Freizeit, wissen wir, dass diese Freude nur dadurch erkenn- und erlebbar wird, weil es auch eine Arbeits - Zeit gibt. Wenn wir uns auch nicht unbedingt nur über die Arbeit definieren, wissen wir andererseits, wie wichtig ein guter Arbeitsplatz sein kann, ja lebensnotwendig ist, es sei denn, dass Erbschaften ein "Schwimmen" im Geld ermöglichen. Viele Menschen sind unglücklich, wenn sie arbeitslos werden! Das gilt auch für die Schüler. Was wäre unsere Gesellschaft ohne gute Schulen und die Möglichkeit überhaupt in die Schule gehen und am Bildungsprozess partizipieren zu können?

Beide, die Arbeitszeit und die Zeit der Ruhe, der Erholung und der Muße, nehmen wir dankbar aus Gottes Hand. Er möge die Zeit und uns segnen. Daran wollen wir uns erinnern lassen und uns für Gott öffnen.

Liebe Grüße

Mag. Mathias Stieger, Pfarrer

"So is(s)t Kirche": Diözese Salzburg-Tirol präsentiert Kochbuch



Superintendent Olivier Dantine und Ingrid Allesch, Mitglied des Superintendentialausschusses, präsentieren das neue Kochbuch. (Foto: Johannes Lüthi)

Die Neuerscheinung beleuchtet die Vielfalt in Kirche und Küche

Innsbruck (epdÖ) – Anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens präsentiert die Evangelische Superintendentur Salzburg-Tirol ein einzigartiges Kochbuch: "So is(s)t Kirche. Vielfalt in Kirche und Küche". Das Kochbuch beinhaltet nicht nur Kochrezepte, sondern auch Geschichten über die Rezepte, das Heimatfinden und wie eine neue Heimat nicht nur die Rezepte, sondern auch die Menschen verändert. Flüchtlinge ändern sich, aber mit ihnen auch die Sesshaften, die eine Beziehung zu den Neuen eingehen. Und dies geschehe besonders häufig beim gemeinsamen Kochen und Essen, sind sich die Herausgeber des Buches einig. Das neue Kochbuch soll ein "Symbol für das Leben als Christinnen und Christen sein, für die Verpflichtung, Fremden Gastrecht zu gewähren, sie liebevoll aufzunehmen und ihnen alles zu geben, was sie zum Leben brauchen", so die Herausgeber.

Beim Gustav-Adolf-Fest am 26. Mai, bei dem das Buch einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt wurde, erinnerte Superintendent Olivier Dantine daran, dass die Geschichte der Evangelischen auch eine Flüchtlingsgeschichte sei. Zum einen wurden in verschiedenen Wellenbewegungen bis 1837 Evangelische aus dem Gebiet der heutigen Diözese ausgewiesen, zum anderen kamen besonders nach dem Zweiten Weltkrieg viele Flüchtlinge in Salzburg und Tirol an und blieben. Heute, als Grenzregion und Durchreisestation – im Besonderen sind die Städte Kufstein und Salzburg betroffen – seien wir aufgefordert, Flüchtlingen Heimat zu geben. Die Rezepte wurden von Schülerinnen und Schülern der Tourismusschulen Salzburg-Klessheim unter der Leitung von Erwin Guschlbauer gekocht und dekoriert. 50 verschiedene Rezepte aus ca. 30 Regionen wurden eingereicht – die Schülerinnen und Schüler konnten eine kleine Kulturgeschichte

Europas, ja der ganzen Welt, beim Nachkochen für sich entdecken. Völkerverständigung und Friedenserziehung werde in Klessheim selbstverständlich jeden Tag gelebt, war die Schule doch die erste in Österreich, die mit einem internationalen Lehrgang bereits 1946 begann, Interessierte aus allen Ländern der Welt für den Tourismus auszubilden. Bis heute gibt es gefragte internationale Kurse auf unterschiedlichem Studien-Niveau in Klessheim, die Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch.

Das Kochbuch "So is(s)t Kirche – Vielfalt in Kirche und Küche" ist zum Preis von 25 Euro in den evangelischen Pfarrgemeinden in Salzburg und Tirol erhältlich sowie über die Superintendentur zu bestellen: salzburg-tirol@evang.at

Kreise stellen sich vor Singkreis

Musik wäscht den Staub des Alltags von der Seele (Berthold Auerbach).

Jeder Mensch, der gerne Musik hört und/oder es liebt zu singen, weiß, wie viel Wahrheit in diesem Zitat von Berthold Auerbach steckt!

So sind wir zur Zeit 8 singfreudige Frauen, welche sich jeden 2. Donnerstag von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr zum fröhlichen Singen im Gemeindesaal treffen. In Michaela Leuprecht haben wir eine sehr geduldige und kompetente Chorleiterin gefunden. Gemeinsam besprechen wir, welche Lieder einstudiert, geprobt und gesungen werden. Wir sind offen für alles und unser Repertoire umfasst sowohl christliche als auch weltliche Lieder. Zwei bis drei Mal im Jahr gestalten wir einen Gottesdienst in unserer Kirche musikalisch.

Das allerwichtigste beim Singkreis sind Spaß und Freude am Singen, ein unbeschwertes Beisammensein und eine wohltuende Atmosphäre.

Eliane Salvisberg Schmid



Kreise stellen sich vor Kindergottesdienst

Ein Gruß vom Kindergottesdienst



Kennst du dieses Logo? Komm Sonntag in den Kigo, wir, Elisabeth, Eliane oder Anne erwarten dich. Schon als kleines Kind durfte ich am sonntäglichen Kindergottesdienst teilnehmen, zunächst als Zuhörerin und danach als Konfirmandin, wo ich selber mitgestalten durfte. Heute noch höre ich unseren damaligen Pfarrer die biblischen Geschichten erzählen. Ich war jedes Mal so fasziniert und hegte insgeheim den Wunsch, eines Tages selber Kindergottesdienste mit Kindern zu feiern.

Wir sind, bis auf wenige Sonntage im Jahr, eher eine kleine Gruppe und freuen uns, immer wieder neue Schätze aus der Bibel kennen zu lernen.

"Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen."(Mt. 18,20) Wir hören, singen, basteln und spielen die biblischen Geschichte mit Bauklötzen oder im Sand nach. Jeder kann sich persönlich einbringen, ohne große Vorkenntnisse mitzubringen. Besonders aufregend ist unser Kigo, wenn holländische Feriengäste da sind. Dann versammeln sich bis zu dreißig Kinder im Gemeinderaum. Zu solchen Anlässen werden sowohl die biblischen Geschichten als auch die Lieder zweisprachig gesungen. Unser "Jugendfreund" im Kigoheft begleitet uns Sonntag für Sonntag.

Kommen Kinder aus anderen Gemeinden oder aus dem benachbarten Deutschland zu uns, erfreuen sie sich an dem vertrauten "Jugendfreund" mit seinen Geschichten und Rätseln. Willst du selber mit dabei sein, komm Sonntag 10 Uhr in Gottesdienst. Du bist herzlich eingeladen! Wir erwarten dich!

Anne Stieger

Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite

- Der Seniorenkreis trifft sich jeweils am letzten Freitag im Monat um 15.00 Uhr im Gemeinderaum Info bei Fr. Dr. G.Hubatschek (Tel. 05672/65769).
- Der Singkreis trifft sich nach Vereinbarung Info bei Fr. E.Salvisberg Schmid (05672/65222).
- Der Literaturkreis trifft sich am 14.09. um 19.00 Uhr. Wir lesen "Eis" von Ulla-Lena Lundberg Info bei Fr. I.Lohnert (Tel. 05672/62094) und Pfr. M. Stieger.
- Der Kinderkreis trifft sich am ersten Freitag im Monat von 15.00 16.30 Uhr Info bei A.Stieger (Tel. 05672/65977) und Fr.E.Kienast (Tel. 0699/16062602).
- Der Krabbelkreis trifft sich jeden zweiten Donnerstag, gerade Wochenzahl, von 16.00 17.30 Uhr im Gemeinderaum Info bei Fr. C.Viehweger (Tel. 0676/4469982) und Fr. A.Stieger (Tel. 05672/65977).
- Jeden Sonntag findet um 10.00 Uhr, zeitgleich zum Gottesdienst, im Gemeinderaum Kindergottesdienst statt. Mitarbeiterinnen: Fr. Anne Stieger, Fr. Eliane Salvisberg Schmid und Fr. Elisabeth Kienast.
- Jeden dritten Sonntag im Monat, im Anschluss an den Gottesdienst, laden wir zum Kirchenkaffee im Gemeinderaum ein - verantwortlich ist der/die für den Kollektendienst eingeteilt ist.
- Das Ökumenische Taizé Gebet findet am letzten Dienstag im Monat jeweils um 19.00 Uhr abwechselnd in den Kirchen des Talkessels statt - Info Fr. A.Schretter (Tel. 05677/8401242), am "Brett", im Schaukasten und in der Lokalpresse.
- Gemeindeabende in Ehrwald/Biberwier

Dienstag, den **13.09.** und **18.10.** jeweils um **18.30 Uhr** bei Fr. M.Siegrist oder Fam. M. Inderst - Info bei M.Inderst (Tel. 05673/3967) und Pfr. M.Stieger.

- © Gemeindeabende in Elbigenalp / Neue Mittelschule: Mittwoch, den 21.09. und 26.10. jeweils um 20.00 Uhr - Info bei Fr. Ch. Scheidle (Tel. 05634/6562) und Pfr. M.Stieger.
- Gemeindeabende im Tannheimertal bei Lektorin B. Moritz / Nesselwängle:
 Donnerstag, den 29.09. und 13.10. jeweils um 19.30 Uhr Info bei Fr.
 B.Moritz (Tel. 05675/8214) und Pfr. M. Stieger.

Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite Info-Seite

Sonstige Veranstaltungen

- Ausflug/Wandertag der Bibelgruppen im Juli (nach Vereinbarung).
- Ausflug mit dem Seniorenkreis im Juli (nach Vereinbarung).
- Stinobesuch mit dem Literaturkreis "Vor der Morgenröte", Film über das Leben von Stefan Zweig.
- Am Sonntag, dem 11.09. findet um 10.00 Uhr die Vorstellung der neuen Konfirmanden statt.
- Samstag, den 24.09. Trommelkonzert im Rahmen des Kulturprogramms "Huanzen".
- Sonntag, den 25.09. Erntedank- und Gemeindefest, beginnend mit einem fröhlichen Familiengottesdienst, danach gemeinsames Grillen und Fest auf dem Kirchplatz.
- Wir bereiten uns bereits auf das Lutherjahr 2017 vor. Der Mitarbeiterausflug führte uns im Juni nach Augsburg, "auf Luthers Spuren". Übrigens, warum heißt unsere Kirche "Evangelische Kirche A.B."?

Es wurden getauft:

Simon René Schweißgut, Rieden Gott segne das Kind und seine Eltern!

⊕ Es wurden beerdigt:

Dr. Gertraude Kessler Hillmer Gott bewahre sie in deinem Frieden!

Evangelische Pfarrgemeinde A. B.

Albert-Schweitzer-Str. 4, A-6600 Reutte/Tirol

Telefon/Telefax: 0 56 72/6 27 10, E-Mail: pfarrgemeinde@evang-reutte.at Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfr. Mag. Mathias Stieger: Sprechstunde nach Vereinbarung;

E-Mail: pfarrer@evang-reutte.at

The state of the s

Offenlegung gemäß Mediengesetz

Der Gemeindebrief der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Reutte erscheint 4mal im Jahr. Er dient der Information und der Verbreitung christlicher Nachrichten und wird allen Mitgliedern und Freunden der Pfarrgemeinde zugesandt.

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller

Evang. Pfarramt A. B. Reutte; für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A. B. in A-6600 Reutte/Tirol, Albert-Schweitzer-Str. 4.

Satz und Layout

Freunden der Pfarrgemeinde zugesandt. L. Schmid, Reimmichlstr. 7, A-6600 Reutte Zulassungsnummer 15423 J 84 U Verlagspostamt A-6600 Reutte Postgebühr bar bezahlt

GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Sonn- und Feiertag	Reutte Evang. Kirche			Ehrwald St.Anna-Kapelle *		Tannheim St.Martins-Kapelle		
10.07.	7.So. n. Trinitatis	10.00							
17.07.	8.So. n. Trinitatis	10.00			17.00				
24.07.	9.So. n. Trinitatis	10.00					17.00		
31.07.	10.So. n. Trinitatis	10.00			17.00		17.00		
07.08.	11.So. n. Trinitatis	10.00		Α	17.00	Δ	17.00		
14.08.	12.So. n. Trinitatis	10.00			17.00		17.00		
21.08.	13.So. n. Trinitatis	10.00			17.00		17.00		
28.08.	14.So. n. Trinitatis	10.00			17.00		17.00		
04.09.	15.So. n. Trinitatis	10.00					17.00		
11.09.	16.So. n. Trinitatis	10.00	VK	Α	17.00	Д	17.00		
18.09.	17.So. n. Trinitatis	10.00							
25.09.	Erntedankfest	10.00	FG	Α					
02.10.	19.So. n. Trinitatis	10.00		Α	17.00	Α			
09.10.	20.So. n. Trinitatis	10.00							
16.10.	21.So. n. Trinitatis	10.00			17.00				
23.10.	22.So. n. Trinitatis	10.00							
30.10.	Reformationssonntag	10.00	oF	Α					

FG Familiengottesdienst

VK Vorstellung der KonfirmandenoF Gottesdienst in offener Form

* vom 17.07. - 11.09. - Gottesdienst in der St. Anna Kapelle

A Heiliges Abendmahl wird unter der Austeilungsform der Intinctio gefeiert

Jeden **Sonntag** findet um **10. 00 Uhr**, zeitgleich zum Gottesdienst, im Gemeinderaum Kindergottesdienst statt. Mitarbeiterinnen: Fr. Anne Stieger, Fr. Eliane Salvisberg Schmid, Fr. Elisabeth Kienast. In den Ferien fällt er aus.